

Kalamazoo Resources schließt mit führendem Lithiumproduzenten SQM Explorations-JV

16.12.2021 | [DGAP](#)

[Kalamazoo Resources Ltd.](#) (ASX: KZR) ("Kalamazoo" oder das "Unternehmen") teilt mit, dass das Unternehmen eine Explorations-/Entwicklungsoption und ein Earn-In mit dem führenden chilenischen Lithiumproduzenten Sociedad Química y Minera de Chile S.A. ("SQM") in Bezug auf Kalamazoos zu 100 % unternehmenseigenen Lithiumprojekte DOM's Hill und Marble Bar in der East Pilbara WA (Abbildung 1) eingegangen ist. SQM wurde das Recht eingeräumt, eine anfängliche Beteiligung von 30 % (maximal 70 %) an allen Mineralrechten auf Kalamazoos Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar zu erwerben, indem es in den nächsten vier Jahren Explorations- und Entwicklungsaktivitäten im Wert von mindestens 12 Millionen AUD allein finanziert.

Die wichtigsten Punkte

- Kalamazoo und der chilenische Lithiumproduzent Sociedad Química y Minera de Chile S.A. (SQM) (NYSE: SQM) haben eine Vereinbarung getroffen, die SQM eine Explorationsoption und ein Earn-in (Beteiligung) an Kalamazoos Lithiumprojekten in Pilbara, Western Australia, einräumt (Joint Venture oder JV).
- SQM wurde das Recht eingeräumt, eine anfängliche Beteiligung von 30 % (mit der Möglichkeit eines Erwerbs von maximal 70 %) an allen Mineralrechten auf Kalamazoos Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar zu erwerben, indem das Unternehmen in den nächsten vier Jahren Explorations- und Entwicklungsaktivitäten im Wert von mindestens 12 Millionen AUD allein finanziert.
- SQM ist einer der weltweit führenden Lithiumproduzenten, dessen wichtigster Asset in Australien seine 50%ige Joint-Venture-Beteiligung am Lithiumprojekt Mt. Holland ist.
- Kalamazoo ist aktiv auf der Suche nach neuen Greenfield-Lithiumexplorationsmöglichkeiten. Die Zielsetzung ist, langlebige, große Lithiumlagerstätten in Australien zu entdecken und zu entwickeln.
- Jüngste Studien, hochauflösende Satellitenbilder, Geländeerkundungen und geochemische Bodenprobenentnahmen haben auf dem sich zu 100 % im Besitz von Kalamazoo befindlichen Lithiumprojekt DOM's Hill ein beträchtliches Potenzial für eine in Pegmatit beherbergte Lithium-Cäsium-Tantal (LCT)-Vererzung identifiziert.
- Das Lithiumprojekt DOM's Hill (122 km²) umfasst ein stark höffiges archaisches Granit-Grünstein-Terrain in der Nähe von zwei der weltweit größten in Pegmatit beherbergten Lithiumminen in Pilgangoora (Pilbara Minerals Ltd ASX: PLS) und Wodgina (Albemarle NYSE: ALB/Mineral Resources Ltd ASX: MIN).
- Kalamazoo als anfänglicher Explorationsleiter des JVs hat zwischen September und Dezember 2021 projektweite geochemische Bodenprobenentnahmeprogramme auf den Projekten DOM's Hill und Marble Bar durchgeführt (ca. 4.900 bzw. ca. 3.700 Proben), wobei jetzt vorrangige Bohrziele für ein mindestens ca. 5.000 m umfassendes RC-Bohrprogramm zu Beginn der Feldsaison 2022 identifiziert wurden.

Luke Reinehr, Chairman und CEO von Kalamazoo, sagte heute: "Wir sind begeistert, dass wir diese bedeutende Explorationspartnerschaft mit SQM eingegangen sind. Obwohl es sich noch in einem frühen Stadium befindet, beherbergt das Lithiumprojekt DOM's Hill eines der nächsten geologischen Analoga zu den nahe gelegenen Weltklasse-Lithiumminen Pilgangoora und Wodgina. Es ist eine großartige Bestätigung, dass SQM, einer der größten Lithiumproduzenten der Welt, unser Vertrauen in das Potenzial zur Entdeckung einer weiteren großen Lithiumlagerstätte in der Pilbara teilt. Dieses JV bietet uns jetzt die Möglichkeit, das unbestrittene Lithium-Know-how von SQM zu nutzen und an einem sehr fokussierten Explorations- und potenziellen Entwicklungsprogramm teilzunehmen. Dies ist eine wichtige Initiative für Kalamazoo und ergänzt unsere großen Assets auf dem 1,65 Mio. Unzen umfassenden Goldprojekt Ashburton und unser Portfolio an Goldprojekten in Victoria."

Pablo Altimiras, Senior Vice President Lithium- und Jodverkauf bei SQM, sagte heute: "Wir freuen uns, dieses neue Unterfangen mit Kalamazoo zu beginnen, und wir sind zuversichtlich, dass wir die Stärken beider Partner nutzen können, um ein neues Lithiumprojekt in der Pilbara zu finden und möglicherweise zu entwickeln."

Abbildungen, Tabellen oder Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

SQM ist einer der weltweit größten Produzenten von Lithiumkarbonat und Lithiumhydroxid und wird im Jahr 2021 etwa 19 % des weltweiten Absatzes von Lithiumchemikalien ausmachen.

1SQM 2020 Jahresbericht, Formular 20-F <https://ir.sqm.com/English/financials/annual-reports/default.aspx>

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Lage von Kalamazoo Lithiumexplorationsprojekten in DOM's Hill und Marble Bar, in der Region East Pilbara (WA) sowie das vor Kurzem erworbene Lithiumprojekt Pear Creek. Beachten Sie, dass Kalamazoo nur Goldrechte in Bezug auf E45/4724 besitzt.

Lithiummarkt

In seinem jüngsten Weltwirtschaftsausblick² prognostiziert der Internationale Währungsfonds (IWF) eine Versechsfachung der Nachfrage nach "kritischen Mineralien" im Wert von 12,9 Billionen USD (17,6 Billionen AUD) in den nächsten zwei Jahrzehnten, was auf das Streben nach Netto-Null-Emissionen zurückzuführen ist.

Der IWF hat Kupfer, Nickel, Lithium und Kobalt als die für die Energiewende vier wichtigsten Metalle ausgewählt, die einen Preis- und Produktionsanstieg erleben werden, wenn die Industrieländer bis 2050 auf Netto-Null-Emissionen hinarbeiten.

Der IWF prognostiziert, dass die Lithiumproduktion um das Sechsfache ansteigen muss, da Lithium eine Schlüsselkomponente für Batterien und erneuerbare Energien ist, die für den Übergang von fossilen Brennstoffen zu emissionsarmer Elektrizität entscheidend sind (Abbildung 2). Der Anstoß für die steigende Nachfrage nach Lithium kommt aus mehreren Quellen. In Europa setzen Länder in der gesamten EU Gesetze um, die sie nicht nur dazu verpflichten, bis 2050 einen Netto-Null-Emissionsausstoß zu erreichen, sondern auch Autos mit Verbrennungsmotoren innerhalb der nächsten 10 Jahre zu verbieten. VW, Ford, Mercedes, Mini, Jaguar, Volvo und Bentley haben kürzlich Pläne angekündigt, Benzin- und Dieselmotoren zugunsten von batterieelektrischen Lithium-Fahrzeugen zu begrenzen oder sich davon abzuwenden³.

In den USA hat die General Motors Corporation angekündigt, dass man bis 2040 auf kohlenstoffneutrale Fahrzeuge umstellen will, und die Regierung Biden schlägt vor, dass bis 2030 50 % aller neuen Pkw und Lkw Elektrofahrzeuge sein sollen. In China sollen bis 2030 40 % der gesamten Autoverkäufe auf E-Fahrzeuge entfallen.

Abbildung 2 zeigt: Internationaler Währungsfonds "Energy Transition Metals", Oktober 2021

² <https://www.imf.org/en/publications/weo>

³ "Eye on Lithium" (Auge auf Lithium) 26. Oktober 2021, Bell Potter

Wesentliche Bedingungen

Kalamazoo's Lithiumprojekte DOM's Hill und Marble Bar gelten seit jeher als höffig für Gold- und Nichtedelmetallvorkommen, doch überraschenderweise wurde trotz der Nähe zu zwei der weltweit größten Lithiumminen im Hartgestein in den Konzessionsgebieten bisher keine Exploration auf Lithium durchgeführt. Dies könnte teilweise darauf zurückzuführen sein, dass ein Teil des Projektgebiets von einer dünnen Schicht jüngerer Sedimente überlagert wird.

Aufgrund der regionalen Gegebenheiten und der jüngsten Arbeiten von Kalamazoo wurde das Gebiet nun als stark höffig für Granitpegmatite mit seltenen Elementen der geochemischen LCT-Gruppe identifiziert.

Die wesentlichen Bedingungen des Options- und Earn-in-Abkommens zwischen Kalamazoo und SQM sind:

- SQM ist berechtigt, über einen Zeitraum von vier Jahren Explorationsaktivitäten im Wert von 12 Millionen AUD allein zu finanzieren, und kann somit eine 70%ige Beteiligung an den Mineralrechten auf Kalamazoo's Projekten DOM's Hill und Marble Bar erwerben.

- Die Mineralrechte berechtigen zur Exploration, zum Abbau und zur Aufbereitung aller Mineralien auf den

Liegenschaften.

- SQM hat das Recht, seine Option zur Gründung eines Joint Ventures mit Kalamazoo auszuüben, nachdem es seine Beteiligung wie folgt erworben hat:
- Erstes Earn-in (Kalamazoos Beteiligung 70 % und SQMs Beteiligung 30 %)
- Zweites Earn-in (Kalamazoos Beteiligung 50 % und SQMs Beteiligung 50 %)
- Drittes Earn-in (Kalamazoos Beteiligung 30 % und SQMs Beteiligung 70 %)
- Nach der Gründung des Joint Ventures müssen sich die Parteien an allen Ausgaben des Joint Ventures im Verhältnis zu ihrer jeweiligen JV-Beteiligung beteiligen oder diese entsprechend ihrer prozentualen Beteiligung verwässern, um ihre jeweiligen Anteile zu erhalten.
- Kalamazoo und SQM werden einen technischen Beratungsausschuss einrichten, der die Explorationsaktivitäten bestimmt.
- Kalamazoo wird der anfängliche Manager des Joint Ventures sein.
- Sowohl Kalamazoo als auch SQM haben das Vorkaufsrecht auf den Erwerb der Anteile der anderen Partei, sollte diese Partei einen Verkaufswunsch äußern.

Lithiumprojekte DOM's Hill und Marble Bar

Kalamazoo und SQM sind der Ansicht, dass das Gebiet des Lithiumprojekts DOM's Hill aufgrund der Vorarbeiten und des regionalen Rahmens stark hoffig für Granitpegmatite mit seltenen Elementen der geochemischen LCT-Gruppe ist.

Bezeichnenderweise umfasst das Projekt einen ähnlichen geologischen Rahmen und anvisierte Wirtsgesteine, die denen der nahe gelegenen in Pegmatit beherbergten Weltklasse-Lithiumlagerstätten Pilgangoora und Wodgina stark entsprechen (Abbildung 3).

Darüber hinaus wurde vor Kurzem auch auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Marble Bar, 10 km südöstlich von Marble Bar, ein signifikantes Lithiumpotenzial identifiziert⁴.

- 4ASX: KZR 7. Dezember 2021

Abbildung 3 zeigt: Lage des Projekts DOM's Hill in Bezug auf die Lithiumminen Pilgangoora und Wodgina und die Lithiumlagerstätte Archer vor dem Hintergrund einer regionalen aeromagnetischen Darstellung von WA (Western Australia)⁵. Die interpretierte "Goldilocks-Zone" ist als eine 4 km breite Zone definiert, die sich entlang des archaischen Granit-Grünstein-Kontaktbereichs befindet.

Lithiumprojekt DOMS Hill (E45/4722, E45/4887, E45/4919 und E45/5146 und Anträge E45/5934, E45/5935 und E45/5943)

Das Projektgebiet wurde in der Vergangenheit als hoffig für eine Reihe von Gold-, Nickel-, Kobalt- und Nichtedelmetallagerstätten angesehen. Frühere Explorationsarbeiten haben das Potenzial für eine in Scherzonen beherbergte Vererzung in Golderzgängen hervorgehoben, wobei zahlreiche fortgeschrittene Ziele identifiziert wurden. In diesem Gebiet wurden zahlreiche Goldnuggets entdeckt⁶. Trotz der Nähe zu zwei der größten Lithiumminen der Welt wurde auf dem Projekt DOM's Hill noch nie eine Exploration auf Lithium durchgeführt.

Das Potenzial für eine Lithiumvererzung auf dem Lithiumprojekt DOM's Hill wurde erstmals im Rahmen einer kürzlich durchgeführten technischen Überprüfung des Projekts durch Dr. Nigel Brand hervorgehoben. Dr. Brand ist ein in Western Australia ansässiger renommierter Experte für Lithiumgeochemie.

Dr. Brand kam zu dem Schluss, dass die Geologie des Projektgebiets mit jener der nahe gelegenen Lithiumlagerstätten Pilgangoora und Wodgina vergleichbar ist. Die Projektgeologie der Region und insbesondere die Kontaktzone zwischen Granit und Grünstein, die so genannte "Goldilocks-Zone", ist auf dem aeromagnetischen Bild von WA (Abbildung 3) deutlich zu erkennen.

Mitte 2021 hat Kalamazoo im Rahmen einer ersten Erkundung 732 Bodenproben, die zuvor auf E45/5146 zu Goldexplorationszwecken entnommen worden waren, erneut untersucht und pXRF-Analysen durchgeführt,

um Hinweise auf eine mögliche LCT-Pegmatitvererzung zu finden. Diese 732 Bodenproben wurden ursprünglich Ende 2020 im Rahmen eines auf Gold ausgerichteten Explorationsprogramms entnommen und zur Ultrafine+TM-Multielementanalyse eingereicht (Abbildung 4). Die Ultrafine+TM-Methode verwendet jedoch einen Königswasseraufschluss, der für den Nachweis von Lithium und zugehörigen Pfadfinderelementen nicht optimal ist.

5 Website des Western Australian Department of Mines, Industry Regulation and Safety: Lithium in Western Australia, Juni 2021

- 6 ASX: KZR 6. Oktober 2017, ASX: KZR 2. Dezember 2019

Abbildung 4 zeigt: (Linke Seite) Lage von Kalamazoo's Lithiumprojekt DOM's Hill und Pear Creek in Bezug auf die interpretierte "Goldilocks-Zone" für die LCT-Pegmatitvererzung vor dem Hintergrund einer regionalen aeromagnetischen Abbildung; und (Rechte Seite) Verteilung von Kalamazoo's und historischen Boden- und Gesteinssplinterproben über dem Lithiumprojekt DOM's Hill. Beachten Sie, dass die historischen Oberflächenproben für die Li-Exploration als ineffektiv/nicht existent angesehen werden und jetzt Gegenstand eines neuen projektweiten Bodenprobenentnahmeprogramms sind.

Folglich wurden diese Pulverproben kürzlich mittels eines pXRF-Geräts mit einer speziellen "Li-Index"-Funktion, die von Portable Spectral Services Pty Ltd. entwickelt wurde, erneut analysiert. Der pXRF-Li-Index bietet einen Proxy für den Li-Gehalt über eine Korrelation mit einer Reihe von fünf Elementen (Rb, Nb, Ta, Ga und Cs), die durch pXRF auflösbar und gegen zertifizierte Referenzmaterialien kalibriert sind. Beachten Sie, dass diese Bodenproben auf einem breiten Raster von 400 m x 100 m gesammelt wurden, das als "regional" für ein Lithium-Explorationsprogramm im ersten Durchgang gilt. Die Ergebnisse der pXRF-Li-Index-Analysen haben stark hoffige Gebiete von Interesse identifiziert, die möglicherweise mit einer potenziellen LCT-Pegmatitvererzung in Zusammenhang stehen, von denen drei als vorrangig eingestuft werden.

Wichtig ist, dass die Ziele mit der höchsten Priorität räumlich mit hoffigen geologischen Merkmalen/Milieus in Zusammenhang stehen, die in kürzlich aufgenommenen hochauflösenden WorldView-3-Satellitenbildern identifiziert wurden (Abbildung 5). Diese identifizierten Erkundungsgebiete stehen jetzt im Mittelpunkt der Folgeuntersuchungen vor Ort und im Labor, wobei in diesen vorrangigen Gebieten detailliertere Infill-Bodenprobenentnahmen durchgeführt werden sollen.

Kalamazoo war von diesen ersten Bodenprobenergebnissen sehr ermutigt, zumal E45/5146 nur eine (nördliche) von vier bewilligten Konzessionen ist und drei weitere Explorationskonzessionen beantragt wurden. Infolgedessen begann Kalamazoo sofort mit einem projektweiten Bodenprobenentnahmeprogramm auf einem detaillierteren 200 m x 100 m-Raster⁷. Dieses geochemische Probenentnahmeprogramm lieferte ca. 4.600 Proben und wurde am 19. November 2021 abgeschlossen.

Alle Bodenproben wurden einer ersten pXRF-Lithium-Index-Analyse unterzogen. Die Ergebnisse werden derzeit zusammengestellt und geprüft, bevor ausgewählte Teilproben zur Laboranalyse eingereicht werden. Diese Methodik wird sicherstellen, dass das Explorationsprogramm beschleunigt und kosteneffizient durchgeführt werden kann.

- 7 ASX: KZR 8. September 2021

Abbildung 5 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: ca. 2 km lange lineare pXRF-Li-Index-Anomalie, die räumlich mit einer kartierten quarzgefüllten Scherzone (interpretierter Quarzkern eines Pegmatit-Intrusionsganges) in unmittelbarer Nähe des (überdeckten) Granit-Grünstein-Kontakts in Zusammenhang steht. Beachten Sie, dass die aufgeschlossenen Granit- und Grünsteineinheiten im westlichen bzw. östlichen Teil dieses Bildes gezeigt werden, während die zentrale Kontaktposition durch eine dünne Überdeckung verdeckt ist. (Linke Seite): auf dem panchromatischen WorldView-3-Hintergrundbild. (Rechte Seite): gleiche Abbildung auf multispektralem WorldView-3-Hintergrundbild⁸

Lithiumprojekt Marble Bar (E45/4700 und Antrag E45/5970)

Kalamazoo hat vor Kurzem eine technische Überprüfung seiner Liegenschaften Marble Bar abgeschlossen, die auch zusätzliches Lithiumexplorationspotenzial aufzeigte. Diese Überprüfung konzentrierte sich auf Kalamazoo's zu 100 % eigener Liegenschaft E45/4700 und den Explorationslizenzantrag E45/5970.

Kalamazoo hält dieses Gebiet stark hoffig für eine Lithiumvererzung aufgrund seiner günstigen Nähe zum Rand des alluvialen Zinn- und Tantal-Feldes Moolyella, das bekannte kassiterithaltige Pegmatite beherbergt. Darüber hinaus gibt es innerhalb und in der Nähe dieser Liegenschaften historische Berichte über kartierte

Pegmatite und Lithiumvorkommen. Während die bekannten Lithiumvorkommen größtenteils aus Lithiumglimmern (d. h. Lepidolith) bestehen, weist dieses Gebiet die positiven Eigenschaften und empirischen Beweise auf, die für das Vorhandensein spodumenhaltiger Pegmatite sprechen.

Obwohl Kalamazoo Projekt Marble Bar nicht Gegenstand moderner Lithiumexplorationsmethoden war, hat Global Lithium Resources Limited (ASX: GL1) vor Kurzem für die nahe gelegene Lagerstätte Archer eine erste vermutete Ressource von 10,5 Mio. Tonnen mit 1,0 % Li₂O am Rande des Zinn- und Tantalfeldes Moolyella, etwa 25 km nördlich, gemeldet (Abbildung 1)9. Diese Entwicklung schafft weiteres Vertrauen in die Lithiumhoffigkeit dieser direkt angrenzenden Region.

Ein projektweites Bodenprobenentnahmeprogramm mit einem detaillierten 200 m x 100 m Raster (ca. 3.700 Proben) auf dem Lithiumprojekt Marble Bar wurde am 13. Dezember 2021 abgeschlossen.

Während einer kurzen Felderkundung auf Marble Bar Anfang Dezember 2021 verzeichneten die Geologen von Kalamazoo zahlreiche ausstreichende Pegmatitgangvorkommen entlang bestehender Feldwege. Einige dieser Vorkommen enthielten sichtbare Mengen an Lepidolith (ASX: KZR 14. Dezember 2021). Diese Vorkommen unterstützen historische Berichte über lithiumreiche Pegmatite, die von anderen Stellen im nördlichen Teil von E45/4700 berichtet wurden.

- 8ASX: KZR 23. August 2021
- 9ASX: GL1 4. Mai 2021

Kalamazoo betrachtet das Vorkommen zahlreicher Pegmatitgänge, von denen einige mit Lithium angereichert sind, an den Rändern der Monzogranitintrusion Moolyella und des damit in Zusammenhang stehenden alluvialen Zinn- und Tantal-Feldes als starkes positives Indiz für die LCT-Höffigkeit in E45/4700. Angesichts der Tatsache, dass diese Erkundung nur kurz war und sich weitgehend auf die vorhandenen Feldwege beschränkte, wird das Potenzial für die Entdeckung weiterer Pegmatite noch deutlicher.

Lithiumprojekt Pear Creek (E45/3856, E45/4616 und E45/5813)

Kalamazoo hat vor Kurzem eine zusätzliche neue Lithiumexplorationskonzession (ca. 147 km²) in unmittelbarer Nähe zu den Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar erworben (ASX: KZR 14. Dezember 2021). Das Lithiumprojekt Pear Creek schließt ca. 25 km der höffigen 1-7 km breiten archaischen Granit-Grünstein-Kontaktzone ("Goldilocks-Zone") ein und wird Gegenstand eines umfangreichen Explorationsprogramms sein, um es in einen bohrbereiten Zustand zu bringen. Da das Lithiumprojekt Pear Creek erst vor Kurzem erworben wurde, muss es von Kalamazoo und SQM noch für die Aufnahme in ihre Explorationspartnerschaft in Betracht gezogen werden.

Nächste Schritte

Die Priorität des Joint Ventures auf den Projekten DOM's Hill und Marble Bar Lithium besteht jetzt darin, sich auf das Erreichen eines bohrbereiten Status zu konzentrieren, was Folgendes umfasst:

- Abschluss der Zusammenstellung und Überprüfung der ca. 4.900 Proben, die im Rahmen des projektweiten geochemischen Bodenprobenentnahmeprogramms auf dem Lithiumprojekt DOM's Hill gesammelt wurden.
- Abschluss des projektweiten geochemischen Bodenprobenentnahmeprogramms auf dem Lithiumprojekt Marble Bar auf detaillierten, 200 m x 100 m großen Probenrastern bis Mitte Dezember 2021.
- Alle Bodenproben werden mittels pXRF-Lithium-Index-Analyse analysiert und bewertet, bevor ausgewählte Teilproben zur Laboruntersuchung eingereicht werden.
- Kulturerbeerfassung und alle erforderlichen Genehmigungen dazu.
- Weitere Geländeerkundungs- und Kartierungskampagnen zur Weiterverfolgung der geochemischen Bodenanomalien, die auf eine LCT-Pegmatitvererzung hinweisen.
- Planung und Durchführung einer mindestens ca. 5.000 Bohrmeter umfassenden RC-Bohrkampagne zu Beginn der Feldsaison 2022.

Zuvor an der ASX veröffentlichtes Referenzmaterial

Weitere Einzelheiten hinsichtlich der Informationen in dieser Pressemitteilung finden Sie in den folgenden an

der ASX veröffentlichten Pressemitteilungen:

- ASX: KZR 6. Oktober 2017
- ASX: KZR 8. Juli 2021
- ASX: KZR 23. August 2021
- ASX: KZR 8. September 2021
- ASX: KZR 2. Dezember 2019
- ASX: KZR 7. Dezember 2021
- ASX: KZR 14. Dezember 2021

Über Kalamazoo Resources Limited

Kalamazoo Resources Ltd. (ASX: KZR) ist ein an der ASX notiertes Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von hochwertigen Gold- und Lithiumprojekten in Victoria und der Pilbara (Western Australia). Kalamazoo exploriert auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Castlemaine Goldfield (historische Produktion von ca. 5,6 Mio. Unzen Au) und südlich des Maldon Goldfield (historische Produktion von ca. 2 Mio. Unzen) in der Nähe der Weltklasse-Goldmine Fosterville in Victoria. In der Pilbara avancieren Kalamazoos umfangreiche Explorationsprogramme das zu 100 % unternehmenseigene Goldprojekt Ashburton, um die Ressource von 1,65 Mio. Unzen Au weiter zu erhöhen und die Erschließungspläne voranzutreiben. Vor Kurzem wurde mit den Arbeiten auf den Lithiumprojekten DOM's Hill und Marble Bar begonnen, nachdem ein signifikantes Potenzial für eine in einem LCT-Pegmatit beherbergte Lithiumvererzung identifiziert wurde.

Über Sociedad Química y Minera de Chile S.A.

SQM ist ein globales Unternehmen, das an der New York Stock Exchange und an der Börse von Santiago notiert ist (NYSE: SQM; Börse von Santiago: SQM-B, SQM-A). SQM entwickelt und produziert verschiedene Produkte für verschiedene Branchen, die für den menschlichen Fortschritt von entscheidender Bedeutung sind, wie z. B. Gesundheit, Ernährung, erneuerbare Energien und Technologie durch Innovation und technologische Entwicklung. SQM ist bestrebt, seine weltweit führende Position auf den Märkten für Lithium, Kaliumnitrat, Jod und thermosolare Salze zu halten.

Goldprojekt Ashburton

Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Mineralressourcen des Goldprojekts Ashburton beziehen, basieren auf Informationen, die der ASX am 23. Juni 2020 gemeldet wurden. Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in den entsprechenden Marktmeldungen enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen, und dass alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Schätzungen in der entsprechenden Pressemitteilung zugrunde liegen, weiterhin gültig sind.

Tabelle 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Mineralressourcen des Goldprojekts Ashburton (JORC-Code 2012)

Tabelle siehe:

<https://www.dgap.de/dgap/News/corporate/kalamazoo-resources-limited-schliesst-mit-fuehrendem-lithiumproduzenten->

Warnhinweis

Es sei darauf hingewiesen, dass die Informationen in dieser Pressemitteilung nur auf visuellen Feldbeobachtungen und geochemischen Bodenanalysen basieren, die nicht sehr optimal waren. Die Analyseergebnisse der Gesteinssplitterproben, die aus den zutage tretenden Pegmatiten entnommen wurden, und die erneute Analyse der Kalamazoo-Bodenproben stehen noch aus. Das Unternehmen hat noch nicht bestätigt, ob eine Lithiumvererzung vorhanden ist, da dies nur durch Laboranalysen bestimmt werden kann.

Reaktion auf COVID-19

Kalamazoo handhabt proaktiv die potenziellen Auswirkungen von COVID-19 und hat Systeme und Richtlinien entwickelt, um die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter und Auftragnehmer zu

gewährleisten und das Risiko für den Betrieb zu begrenzen. Diese Systeme und Richtlinien wurden im Einklang mit den formellen Leitlinien der staatlichen und bundesstaatlichen Gesundheitsbehörden und mit Unterstützung ihrer Auftragnehmer entwickelt und werden aktualisiert, falls sich die formellen Leitlinien ändern. Kalamazoo's oberste Priorität ist die Gesundheit und das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter und Auftragnehmer.

Um die Gesundheit und das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter und Auftragnehmer zu gewährleisten, hat Kalamazoo eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um das Infektionsrisiko und die Übertragungsrate auf COVID-19 zu minimieren und gleichzeitig den Betrieb fortzusetzen. Alle Arbeitsabläufe und Aktivitäten wurden nur auf das Wesentliche minimiert. Zu den umgesetzten Maßnahmen gehören das Ausfüllen einer COVID-19-Risikoerklärung durch Mitarbeiter und Auftragnehmer, verbesserte Hygienepraktiken, das Verbot nicht notwendiger Reisen auf absehbare Zeit, die Einrichtung starker Infektionskontrollsysteme und -protokolle im gesamten Unternehmen sowie die Erleichterung von Fernarbeitsvereinbarungen, sofern dies praktikabel und erforderlich ist. Kalamazoo wird weiterhin die formalen Anforderungen und Leitlinien der staatlichen und bundesstaatlichen Gesundheitsbehörden beobachten und entsprechend handeln.

Erklärung der sachkundigen Person (Competent Persons Statement)

Die Informationen in dieser Pressemitteilung hinsichtlich der Lithiumprojekte in Pilbara basieren auf Informationen von Dr. Luke Mortimer, einer sachkundigen Person, die Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist. Dr. Mortimer ist ein Mitarbeiter, der für das Unternehmen als Explorationsmanager für Ostaustralien tätig ist. Dr. Mortimer verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Dr. Mortimer stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Die Informationen in dieser Pressemitteilung hinsichtlich der Schätzung und Berichterstattung der Mineralressourcen auf dem Projekt Ashburton basieren auf Informationen von Dr. Damien Keys, einer sachkundigen Person, die Mitglied des Australian Institute of Geoscientists ist. Dr. Keys ist ein Mitarbeiter der Complete Target Pty Ltd, der von Kalamazoo Resources Ltd. als Berater beauftragt wurde. Dr. Keys verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Dr. Keys stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Kalamazoo Resources Ltd.](http://www.kalamazooresources.com)

Luke Reinehr, Chairman/CEO
luke.reinehr@kzr.com.au

Media & Investor Relations (Australien)
Victoria Humphries
victoria@nwrcommunications.com.au

Media & Investor Relations (Kanada und USA)
Leo Karabelas: leo@fcr.ca
Tom Panoulas: tom@fcr.ca

Im deutschsprachigen Raum
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80345--Kalamazoo-Resources-schliesst-mit-fuehrendem-Lithiumproduzenten-SQM-Explorations-JV.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).